

ZIM-Netzwerke

Chancen und Fördermöglichkeiten

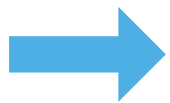
Marie Wasiak, EurA AG

INNOVATIONS-NETZWERKE

Durch unsere Netzwerke sind Sie exzellent vernetzt.

EurA AG
Marie Wasiak
marie.wasiak@aura-ag.de
+49 7961 9256-267
www.aura-ag.de

- Aktueller Kontext, global und im Ostalbkreis
- ZIM-Netzwerke – was ist das?
- nötig: wirtschaftlich unabhängige, gelistete, erfahrene Netzwerkmanager

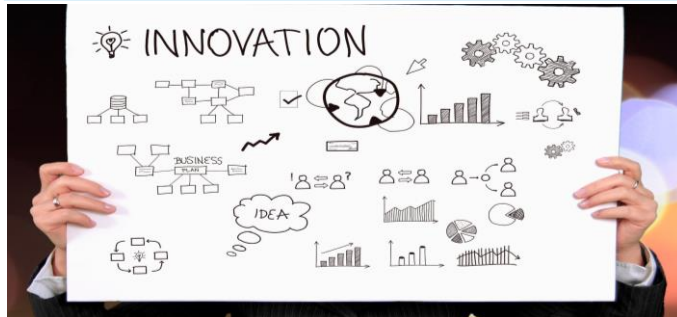


- Förderungen finden
- Partnerzusammenstellung
- Antragstellung
- Projektbegleitung
- u.v.m



- Chemie & Rohstoffe
- Energie
- Ernährung
- Gesundheitswirtschaft
- IKT
- Luft- und Raumfahrt
- Maschinenbau
- Mobilität
- Photonik
- Umwelt

Beispiel Netzwerkleistungen



Ablauf eines ZIM Netzwerks

ca. 4 Netzwerktreffen
pro Jahr

Drei Jahre Laufzeit

1. Jahr - Ideenphase
2. & 3. Jahr - Projektphase
(aktuell: Vorbereitung
Phase 1)



Aufbau einer
Expertenplattform,
Projektpartnersuche,
neue Ideen



Erstellen einer
Technologie-
Road-Map



Individuelle
Beratung



Erstellung von
Marktanalysen,
Marktzugang



Schaffen von
Synergien und
Potenzialen für
Geschäftsentwicklung



F & E – Projekte
(Fördermittel/
Finanzierung)

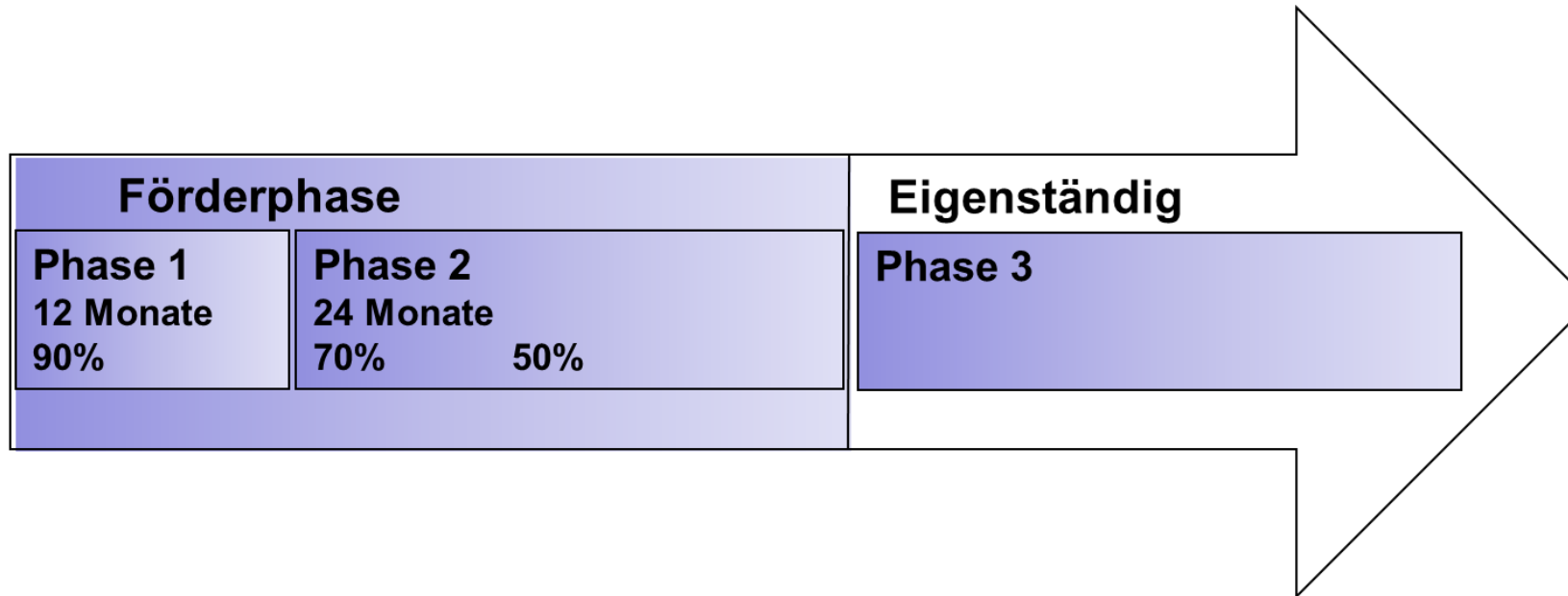


Durchführung von
Arbeitskreis- und
Fachtreffen



Marketingaktivitäten
für das Netzwerk
(Homepage, Flyer
u.v.m)

Seit 1999 konnten wir über 50 Netzwerke erfolgreich betreuen und über 1500 Unternehmen helfen, ihre Produkte in den Markt zu bringen.



PHASE 1

- Ideenphase/Netzwerkaufbau
- Netzwerkveranstaltungen
- Innovationskonzepte
- Erste Anträge FuE-Projekte
- Marketing

PHASE 2

- Projektphase
- Umsetzung Innovationskonzept
- Weitere Projektanträge
- Konkretisierung Marketingkonzept
- Unterstützung der Vermarktung

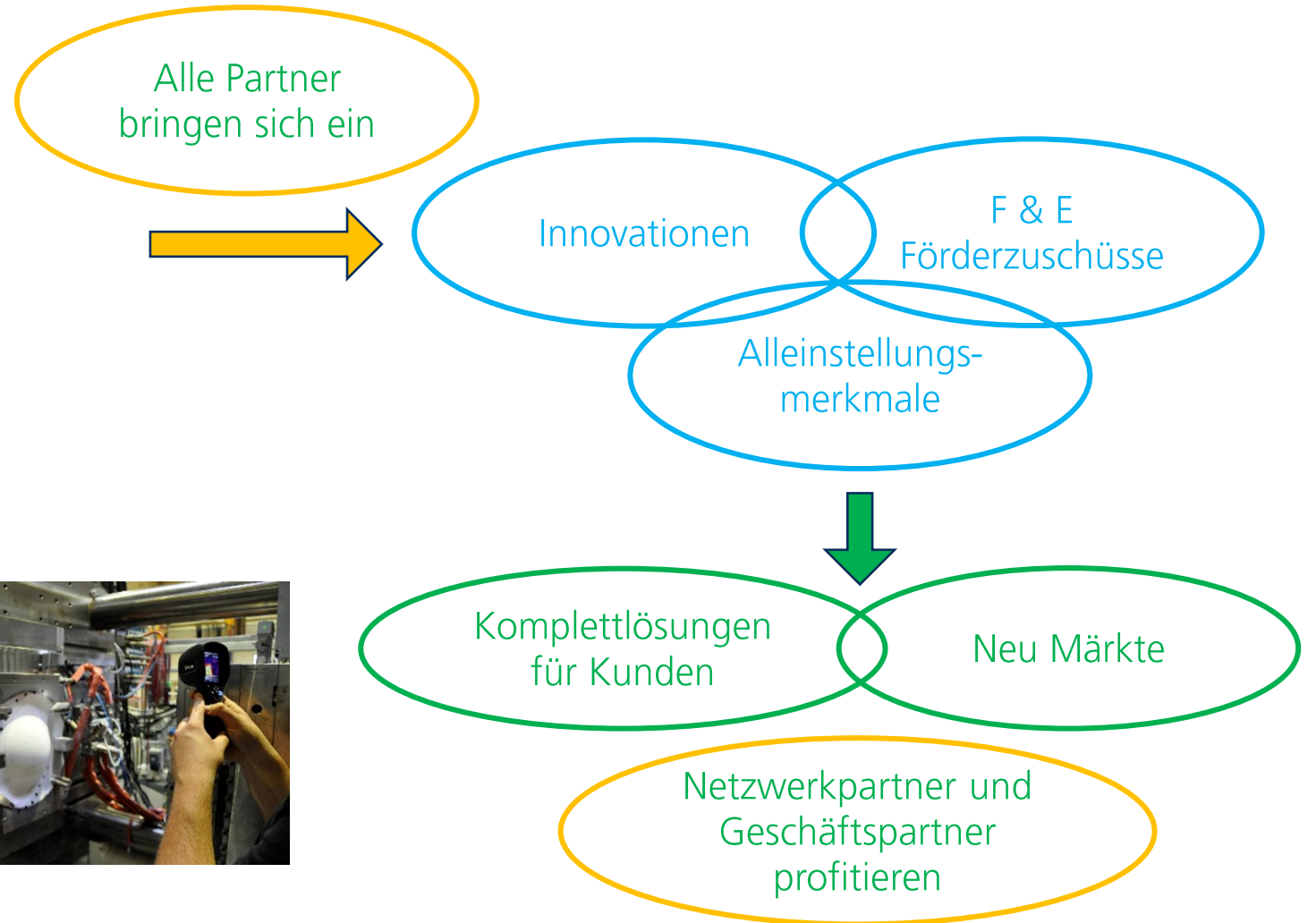
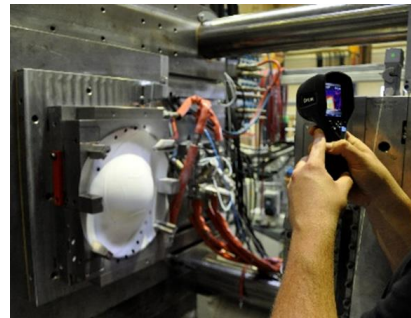
Hochschule Aalen:

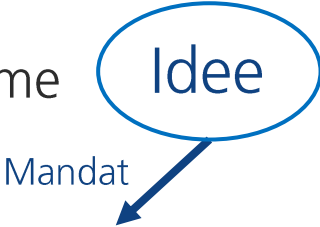
- Deutschland- und europaweit einmalige Laborausstattung in der Kunststofftechnik
- Prüflabor
- Infrastruktur für Kolloquien



Wirth Technikum:

- Modernste Ausstattung
- Neueste innovative Komponenten
- Know-how aller Partner fließt zusammen



- gemeinsame  Idee der Partner zur Entwicklung und Verwertung
- Netzwerkmanager
 - Marie Wasiak / EurA AG
 - Joachim Hannebaum / EurA AG
 - Andreas Schillerwein / EurA AG
- Versuche / Technikum / Labore
 - Hochschule Aalen
- Vermarktung
 - gemeinsam, Kolloquien etc.

Netzwerkname: „Neue Materialien, Prozesse und Kennwerte für eine Kunststoffverarbeitung mit Einbeziehung des gesamten Lebenszyklus“

Kurz „LifeProzessKunst“

- Kombination von innovativen und neuen Techniken
 - F+E / Ansätze für Kooperationsprojekte / Hauptthema Zukunft Kunststofftechnik
 - Neue Rohstoffe/Materialien, neue Mischungen, Anteile
 - biogener Kohlenstoff, Bio-Kunststoffe als Matrix, nachwachsend, 360° Herstellung bis Recycling, mit Schäumen kombinieren, mit Fasern kombinieren, Füllstoffe, ...
 - Materialkennwerte: Versuche, Auswertung, Simulation, Validierung
 - Kunststoffprüfung, Simulation, Abgleich Inline-Bauteilqualität, Angepasste, neue Bauteilgestaltung
 - Fertigungsverfahren und Werkzeugtechnik
 - Schäumen, Spritzprägen, Fluten, Sandwich, Organoblech
-
- Inhalte der F+E-Projekte werden mit den Netzwerkpartnern und in Kooperation erarbeitet!

Netzwerk MaBiPro in Planung: Zusammensetzung/Kompetenzen

- Netzwerk mit bis zu 10 Unternehmen (8 KMU und 2 größere assoziierte Partner) und zwei Forschungseinrichtungen (Studiengang Kunststofftechnik ist gesetzt, andere Einrichtung nach Netzwerkbedarf besetzen)
- KMU's
 - Durchgängigkeit der Kompetenzen durch ausgesuchte Netzwerkpartner
 - Materialherstellung
 - Spritzgießer (mit unterschiedlichen Artikeln, Branchen)
 - Werkzeugbauer
 - Extrusion
 - Konstruktion und Auslegung
 - Prozessüberwachung, -steuerung
 - Inline-Bauteilprüfung
- Einbindung größerer Unternehmen

- Netzwerkmanagement, EurA AG, braucht Mandat von min. 6 KMU

- Unterlagen:
 - Mandat
 - Netzwerkvereinbarung
 - Anlage 8a (Umsätze und Bilanzsumme)
 - Anlage 9 (De Minimis)

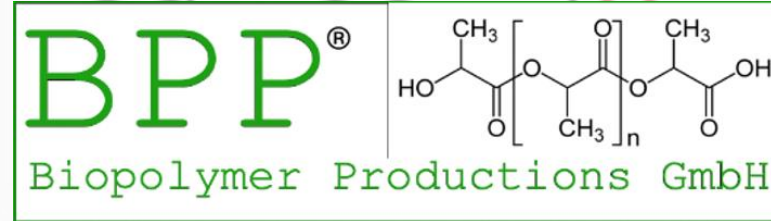
- Interessiert an einer Mitgliedschaft?
 - Dokumente jetzt bald unterschrieben (Scan und Post) an Herrn Andreas Schillerwein, EurA

Kaffeepause



Bereits geplante Projekte und Themen im Netzwerk

1. Streckblasen aus Bio-PLA



Technikum + R&D Begleitung



Ringöffnungs-Polymerisation, Compoundierung, Blendherstellung



Aufbau der Technikumsanlage in Kiel
und Musterproduktion

Bereits geplante Projekte und Themen im Netzwerk

2. Inline-Bauteilqualitätskontrolle durch Terahertz-Messung



Bereits geplante Projekte und Themen im Netzwerk

3. Wuchshülle, die im Wald verrottet



Wuchshülle
zersetzt sich nach
3-5 Jahren

